

Ärger mit dem Faltrad

Beitrag von „bronco“ vom 2. Januar 2006 um 15:39

Hallo Leute,

Ich bin Silvester mit meinem R5 auf der Rückreise aus der Winterfrische ins verträumte Sauerland und fahre mir auf dem MC-D-Parkplatz in Wertheim einen Reifen platt (Loch in der Flanke, mit Schrittempo an einen Bordstein gerustcht!). Folgendes passierte:

Auto hochgebockt, Radschrauben rausgedreht, Rad ist durch Korrosion fest an der Aufhängung. ADAC gerufen, mit Hammer und Kantholz das Rad abgeschlagen, Faltrad montiert. Beim Aufpumpen stelle ich fest, dass das noch nie gebrauchte Faltrad sich leider nicht richtig entfaltet. Der Reifen wölbte sich extrem min. 8 cm über den äußeren Felgenrand!! VW-VIP-Service informiert, der mir durchgestellte Techniker war völlig demotiviert und hatte anscheidend Null Bock mir zu helfen. Er sagt nur:"Leihwagen ja, Montag kümmere ich mich dann um Ihr Auto!" Ich:"Vielen Dank für die Hilfe, das muss auch anders gehen,auf Nimmerwiedersehen!!!"

Ich habe dann in höchster Not einen Freund angerufen, der in Plettenberg bei VAG Schauerte (sehr zu empfehlen) arbeitet, angerufen. Der hat mir einen kompletten Satz Räder gebracht, den wir dann montiert haben, und das alles Silvester um 22:30 Uhr. Das neue Jahr haben wir dann auf der Sauerlandlinie begrüßt.

Die ganze Aktion hat mich 8 Stunden, eine neue Halskrause (die ist mir nämlich geplatzt!) und eine verpasste Silvesterfeier gekostet.

Ich frage mich nur, warum es einen "**VIP-Service**" von VW gibt und wer für das defekte Faltrad aufkommt, Gott sei Dank greift ja noch die Garantie.

Auf jeden Fall wird der Verein in Wolfsburg was Schriftliches von mir bekommen.

Hat jemand von euch Ähnliches erlebt?

Grüße

Bronco